

# Anzeiger,

Inseraten-Blatt zum Elbeblatt.

## Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu  
**Niesä und Strehla.**

**N<sup>o</sup> 6.**

**Freitag, den 8. Februar**

**1861.**

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Niesä, als auch in Strehla bei Herrn  
 Schuhmachermstr. Rippert jederzeit entgegengenommen.

### Bäckerwaarentaxe.

10 Pfennige Roggen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	5 Sch.	3 Quent.
6 Pfennige Semmel	5	26	5
3 Weißbrod	5	8	6

Der Stadtrath zu Niesä, den 8. Februar 1861.

Steger, Bürgermeister.

Die Sitzung des Stadtoverordneten-Collegiums

am 8. d. M.

fällt aus.

Scharre.

### Kirchennachrichten von Niesä.

Am Sonntage Schmitt predigt in der Kirche zu Niesä:

Vorher 8 1/2 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 18, 31-43.

Nachher 7 1/2 Uhr: Abendkommunion.

Nachmittags 1 1/2 Uhr: Herr Pastor Weigländer über Hebräer 13, 7.

Getaufte vom 1.-7. Februar:

Henriette Marie, Heinrich Moriz Grünberg's, Pandarb. in R., L. — Hermann Richard, Friedrich Ernst Schnerz's, Pandarb. in R., S. — Paul Georg, Wdr. Karl Traugott Rische's, Schuhmachers in R., S. — Martha Henriette, Herru Karl Hermann Schönfelder's, Postamt-Assistenten in R., L. — Richard Emil, Herru Hermann Heinrich Theodor Drasdo's, Uhrmachers u. ans. B. in R., S. — Henriette Marie, Karl Gottlob Hermann's, Schiffmanns in R., L.

Marie Theresie, August Franz Scholze's, Corporals bei der Garnison in R., L., 9 M. 19 J. —

Kristian Oswald, Friedrich Traugott Lauschke's, Maurers in R., S., 3 J. 10 M. 15 J. — Karl

Gottfried Schwanh, Pandarb. in R., 67 J. 6 M. —

Feuerfeste, gegen Einbruch sichere, eiserne

## Geldschränke,

im Preise von 30 Thlr. an, empfiehlt

Schlossermstr. Heinicke.

Burggasse, Niesä.

### Armen-Verein in Pausitz.

Nach Beschluß der letzten Versammlung, soll Sonntags, den 10. Februar 1861, Nachmittags 2 Uhr, ein neues Directorium gewählt werden, wobei jeder Ort vertreten zu sein gewünscht wird.

Der Vorsteher,

Johns...

...

1861...

...

## A r m i n i a, Renten- und Erbverein zu Dresden.

Der unterzeichnete Bevollmächtigte für Strehla a/G. und Umgegend nimmt jederzeit Einlagen von 100 Thlr., 50 Thlr. und 25 Thlr., desgleichen Stück-Einlagen von 5 Thlr. ab, an. Außer den vielen Vortheilen, welche der Verein gewährt, gewährt solcher für die Einlage eine lebenslänglich sich steigende Rente von 4, 4 $\frac{1}{2}$  und 5 p. C. bis zu 150 p. C. per anno, ein Erbtheil zum fünffachen und ein Sterbecassengeld zum halben Betrage der Einlage.

Bei verbundenen Renten erbt solche auf eine andere im Voraus zu bestimmende Person, so daß also zwei Eheleute, Vater oder Mutter und Kind, zwei Geschwister etc. sich mit der Rente ungetrübt beerben. Nähere Nachricht ertheilt  
der Bevollmächtigte **Carl Fischer.**

## Wohnungsveränderung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich von heute an mein Haus, **Schloßgasse Nr. 137**, früher Herrn Sattlermeister Möbius gehörig, bezogen habe und bitte, mir auch in meinem neuen Local das bisher so reichlich geschenkte Vertrauen zu bewahren.

Riesa, den 1. Februar 1861.

**Emil Köhler,**

Buchbinder und Galanteriearbeiter.

## M a s k e n b a l l

auf dem Stadtfeller in Lommatsch,  
Fastnacht-Dienstag, den 12. Februar 1861.

Entrée à Person 15 Ngr.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet ergebenst ein

**Clemens Günther.**

## Holz-Auction.

Mittwoch, den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr, sollen auf Poppitzer Holzflur

1 sehr große Anzahl kieferne Stangenhausen, verschiedener Stärke, sowie 1 Parthie dergl. Reißighäuser, nach dem Reißigebot verkauft werden. Bedingungen werden zuvor bekannt gemacht. Die Zusammenkunft ist auf dem Schlage, am vordern Burgberge, Thierbach & Kähler.

## Holzauction.

Freitag, als den 15. Februar a. c., sollen auf der Lautendörfer Flur bei Frauenhain, nahe an der Großenhainer Straße, von 9 Uhr an,

200 Stück kieferne Baustämme von 6—15 Zoll Stärke,  
50 kieferne  $\frac{1}{2}$  Scheitlastern,  
40 desgl. Stocklastern und  
50 Reißigschode

an den Reißigbietenden versteigert werden. Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht. Der Sammelplatz ist im Schlage.

Holzhandler Bolgt aus Ränchritz.

## Verkauf.

Ein Haus mit Scheune, 3 Scheffeln Feld und Garten, ist ertheilungshalber ganz frei zu verkaufen. Näheres ertheilt

Friedrich Wilhelm Großkuck.

Mehltheuer, den 5. Febr. 1861.

## Holzauction.

Fastnachtmittwoch, als den 13. Febr. 1861, von früh 9 Uhr an, sollen in Heydaer Flur, ohnweit der Stölznerschen Windmühle, bei Unterzeichnetem eine bedeutende Anzahl kieferne Langhausen und dergl. Reißighäuser, wovon sich mehrere zu kleinem Gebälke, Stacketriegeln und Balkenlängen eignen, nach dem Reißigebot verkauft werden. Der Sammelplatz ist auf dem Schlage. Die Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.

Heyda, den 6. Februar 1861.

Carl Hanke.

**Für Wiederverkäufer, Schneider etc.**

empfehle zu Fabrikpreisen sehr schöne leinene Zwirne

### prima Waare,

das Stück, 4 Strähn à 28 Gebind, 7 sädlg. ca. 1241 Ellen lang, nur 4 $\frac{1}{2}$  Ngr.

Die Zwirne sind nicht Böhmisches, sondern aus einer Fabrik in Rhein-Bayern, von welcher den Verkauf übernommen habe.

C. A. Ulich in Riesa.

## Extrafein eingemachte Früchte

in Zucker, zum Pfannkuchensfüllen u. s. w. sich eignend als:

Johannisbeeren, Pagenbutten, saure Kirchen, Marmelade von Johannisbeeren, Himbeeren, Melone und sauren Kirchen in Glashäfen mit ca. 1 Pfund Inhalt, empfiehlt als sehr preiswerth  
Heinrich Henschel.

Ein  
fettes

Ein  
Sch  
Nähere  
Baust

französi

6/4

empfang

ich hier

lig. 3  
einschla  
ben sind

Ges  
Sch  
And  
empfehl  
Schulw  
die

Ein  
in Mas  
Best  
2 $\frac{1}{2}$  Ngr  
die

Ell  
di

Ein  
bons,  
leiden v  
pfung u  
die

empfang

ist von  
öffnet u

Seu

bei Her

Eine Kuh worunter das Kalb steht und ein fettes Schwein stehen zu verkaufen in Pausz Den Nr. 4.

Eine Wiese in Pauszger Flur, etwas über 5 Scheffel haltend, ist sofort zu verpachten. Das Nähere bei dem Straßenwärter Hauptmann in Pausz zu erfahren.

### Gummischuhe,

französische, sowie Pärburger, empfehle billigt C. A. Uhlir.

3/4 breiten vulcanisirten Gummischuh in Unterlagen empfang wieder C. A. Uhlir.

### Für Damen.

Corsets für Erwachsene und Kinder empfehle ich hiermit zu möglichst billigen Preisen. Bertha Heidrich.

Piquée- und gestickte Kragen sehr billig. Zugleich bemerke ich, daß alle in dieses Fach einschlagenden Artikel stets bei mir vorrätig zu haben sind. Bertha Heidrich in Riesa.

Gesangbücher in verschiedener Auswahl, Schulbücher in allen gangbaren Sorten, Andachtsbücher x. empfiehlt zu bevorstehender Confirmationszeit und Schulwechsel die Buchhandl. von Joh. Hoffmann in Riesa.

Eine frische Sendung Leipziger Alizarin-Tinte in Flaschen zu 7 1/2, 3, 2 1/2 und 1 1/2 Ngr. Beste schwarze Kanzlei-Tinte, per Flasche 3 und 2 1/2 Ngr. empfang und empfiehlt die Buchhandl. von Joh. Hoffmann in Riesa.

Ellenpapier, schön weiß und stark, empfiehlt die Buchh. von Joh. Hoffmann in Riesa.

Eine frische Sendung Anacahuite-Bonbons, aus dem gegen Schwindsucht und Brustleiden viel gerühmten Anacahuite-Holz bereitet, empfang und empfiehlt pr. Schachtel 4 Ngr. die Buchhandl. von Joh. Hoffmann in Riesa.

### Fensterbeschläge

empfang eine neue Sendung Heinrich Henschel

### Die Schießhalle

ist von jetzt an alle Sonn- und Festtage geöffnet und wird zu deren Besuch höflichst eingeladen. Christian Böckel.

Deute, den 8. Febr., 7 Uhr,

### Schützenabend

bei Herrn Carl Kühne.

### Geräucherte Seringe

Ferdinand Hesse.

### Fettes Rindfleisch

ist von heute an zu haben bei Adolph Göbe und Wittwe Schneider.

### Ergebenste Anzeige.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich in hiesiger Stadt als Buchbindermeister etablirt habe und bemüht sein werde, das mir zu schenkende Vertrauen durch solide und billige Arbeit zu rechtfertigen zu suchen.

Riesa, den 4. Februar 1861. Carl Schumann jun. am Markt.

### Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat Fleisches zu werden, kann sofort ein gutes Unterkommen finden. Näheres in der Exped. d. Bl.

### Köchin-Gesuch.

Eine Köchin, die über ihre Brauchbarkeit und gutes Betragen die besten Zeugnisse besitzt, findet zum 1. April a. c. auf dem Rittergute Kreinitz Dienste.

von Egldy.

Verloren wurde am vergangenen Sonntage Abend auf dem Wege vom Leipz. Dr. Bahnhofe nach der Stadt ein Mantelkragen. Der Finder dessen wolle denselben gegen Belohnung abgeben bei A. Sawlitschek, Güterexped. der L. D. Bahn in Riesa.

Noch ist die Wunde kaum vernarbt, die uns der Todesengel vor Kurzem schlug, so tritt er schon wieder unter uns und verlangt sein Opfer, indem er uns unsere liebe Gähr, Luise entreißt. Doch wie groß auch der Schmerz ist, so tröstend ist auch die allgemeine Theilnahme. Dank Ihnen Allen. Herzlichen Dank auch Ihnen, liebe Bekannte und Nachbarn, für die schönen Liebesgaben, womit Sie den Sarg der Entschlafenen schmückten. Aber auch Dank Ihnen, lieber Herr Pastor Köfel, für die erhebenden und tröstenden Worte der Religion. Der Herr, der Wunden schlägt und wieder heilt, halte ähnliche Trauerfälle von Allen fern und segne Sie mit seinem besten Segen.

Dieses wünscht von ganzem Herzen die trauernde Familie Diebst, Gräba, den 3. Febr. 1861.

### Speiseanstalt zu Riesa.

Sonntag: Erbsen mit Schweinefleisch. Dienstag: Ragout mit Fleck. Donnerstag: Kohlstäben mit Rindfleisch.



Nächsten Sonntag, den 10. Febr., ladet zu  
**Culmbacher Bockbier,**  
 Astrachan-Caviar und verschiedenen andern Speisen Lerge-  
 benst ein  
 Nachmittags Pfannkuchen.  
**Sugo Ludewig.**

## Humoristische Gesangsvorträge,

Montag, den 10. Februar,  
 im Gasthof zum Kronprinz in Riesa.  
 Fräulein **Ida v. Dalakewitsch** vom Stadttheater zu Prag, Herr Kapellmeister **Wein-  
 müller** vom 2. Theater zu Dresden, **Carl Brand** vom Hoftheater zu Schwerin, sind die  
 Concertgeber. Zu dieser Vorstellung werden die Bewohner von Riesa und die Herrschaften der Umge-  
 gend ergebenst eingeladen.  
**Carl Brand,**  
 Erster Platz 5 Ngr. Zweiter Platz und Gallerie 2 1/2 Ngr. Caffeneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Heute, Freitag,  
**frische Wurst u. Gallertschüsseln**  
 im Gasthofs zu Poppitz.

**Tanzstunde im Kronprinz,**  
 Sonnabend, Abends 1/2 8 Uhr.

**Einladung.**  
 Morgen, Sonnabend, ladet zu frischer Wurst  
 und Gallertschüsseln, sowie den Fastnachts-  
 Dienstag zum  
**Pfannkuchen- u. Bratwurstschmauss**  
 ergebenst ein  
 Hennig in Poppitz.

Den Fastnachts-Dienstag  
**Pfannkuchenschmauss und  
 Ballmusik**  
 wozu freundlichst einladet  
 S. Wehler  
 in Gröbza.

Künftigen Sonntag empfiehlt frische Pfann-  
**kuchen**  
 Fischer in Poppitz.

**Einladung.**  
 Den Fastnachts-Dienstag, ladet zum  
**Pfannkuchenschmauss und Ball**  
 ergebenst ein  
 Balke in Rünchitz.

**Einladung.**  
 Nächsten Sonntag, den 10. Febr., ladet zum  
**Pfannkuchenschmauss**  
 ergebenst ein  
 E. Zahn, Gastwirth in Borsitz.

Den Fastnachts-Dienstag ladet zum  
**Pfannkuchenschmauss u. Plinsen**  
 ergebenst ein  
 Wittwe Wilhelm in Gohlis.

**Einladung.**  
 Künftigen Sonntag, den 10. Febr., ladet zum  
**Pfannkuchen- und Karpfenschmauss**  
 ergebenst ein  
 Dechert in Langenberg.

Nächsten Fastnachts-Dienstag, als den 12.  
 dieses Monats,  
**Gänsebratenschmauss**  
 und frischer Pfannkuchen, wozu ergebenst  
 einladet  
**W. Leuschel,**  
 Gastwirth in Lorenzkirchen.

**Einladung.**  
 Fastnachts-Dienstag, als den 12. Februar d.  
 J., ladet zum  
**Karpfen- und Trut-  
 habenschmauss**  
 freundlichst ein und bittet um zahlreichen Zuspruch  
 Sölzlg in Kleinziegeln.

Das Buchhaken haben nächsten Sonntag Mr. Panitz, Mr. Beutler und Mr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann in Riesa.

**N<sub>o</sub>**  
 Best  
 M  
 der M  
 Fohlen  
 D  
 Sprun  
 flamme  
 Nummer.  
 1. All  
 2. Nisch  
 3. Ber  
 4. Can  
 5. Che  
 6. Gro  
 7. Gro  
 8. Im  
 9. Keff  
 10. Klei  
 11. Rön  
 12. Reich  
 13. Sed  
 14. Sch  
 15. Str  
 16. Ber  
 17. Wern  
 18. Bur  
 19. Zella  
 20. Mor  
 21. Ann  
 Refer